

Praxisbeispiel Mehrsprachiges Elterninfocafé (EIC im Miniformat)

Format:

- Elternberatung in Gruppen für zugewanderte Eltern türkischer, bulgarischer oder arabischer Sprache
- Nimmt den Informations-, Wissens- und Austauschbedarf der Eltern rund um gelingende Übergänge Schule/Beruf (ÜSB) auf
- Bringt Vertreter*innen der Schulen, Eltern/Familien und Expert*innen zusammen
- EIC in der Schule von ca. 3 h (siehe Broschüre „Eltern ins Boot holen“, Praxisbeispiel 4, S. 32-34) bzw. „Miniformat“ EIC im Bildungsbüro von ca. 1,5 h

Ziel:

- Zugewanderte Eltern aktivieren, gewinnen, zur Beteiligung auf Augenhöhe anregen und zum Partner (der Schule) machen
- Eltern zum aktiven Mitwirken am Bildungsweg ihrer Kinder anregen
- Eltern stärken, ihre Meinung wahrnehmen und wertschätzen
- EIC bietet Eltern, Schule und anderen Kooperationspartnern die Chance, die unterschiedlichen Lebenswelten kennen zu lernen und ein besseres Verständnis voneinander zu entwickeln (um dann in Berufsorientierung (BO) / am ÜSB zusammen zu arbeiten)
- Vorstellen der Kooperationspartner und weiterführender Beratungsangebote
- Information und Austausch (auch zwischen den Eltern)

Praxisbeispiel Mehrsprachiges Elterninfocafé (EIC im Miniformat)

Mitwirkende

- **Zugewanderte Eltern** (freiwillige Teilnahme)
- **Kompetenz tandem** aus mehrsprachiger **Elternberater*in** (EB) und **Sprach- und Kulturmittler*in** (SKM) (deutsch - arabisch / bulgarisch / kurdisch / türkisch) (jeweils für eine Sprachgruppe)
- **Kooperationspartner der Weinheimer Bildungskette** / eingeladene Experten zur BO und ÜSB

Durchführung

- Regelmäßig 1x / Jahr an den beiden Projektschulen DB WRS und FRS; terminiert vor Berufswegeplanungsgespräche
- NEU: wegen Corona in vielen Miniformaten im BB (6-8 Eltern, EB, SKM und max. ein Experte)
- Einladung durch Elternbrief der Schule und persönliche Ansprache durch EB/SKM

Erfolgsfaktoren

- Aktivierung der Eltern durch EB und SKM (in der Muttersprache) nach vorher aufgebautem Vertrauensverhältnis
- Wertschätzung durch Schule/Schulleitung, „Begegnung auf Augenhöhe“ (Schulveranstaltung oder Einladungsschreiben)
- Kooperationskultur im Netzwerk
- Langjährige Förderung aus ESF-Programmen des Wirtschaftsministeriums BW sowie der Stadt Weinheim

Praxisbeispiel Mehrsprachiges Elterninfocafé (EIC im Miniformat)

Vorbereitungen

- Terminabstimmung zwischen EB und SKM und Raumreservierung (ca. 2/3 Wochen vorher)
- Einladungsschreiben über die Schule mit Bekanntgabe der Termine (ca. 1/2 Wochen vorher)
- Telefonische Einladung durch SKM (ca. 1 Woche / ein paar Tage vorher)
- Fakultativ: Auswahl des Experten / Kooperationspartners und Abstimmung des Themenbeitrags

Ablauf des EIC

- Vorbereitung des Raums (ca. ½ Stunde vorher)
- Begrüßung der Eltern (und Schüler)
- Vorstellen des Ablaufs der Veranstaltung
- EB-Vortrag zum Thema Unterstützung der Eltern beim Übergang Schule Beruf
- Falls Experten eingeladen sind: Vorstellen und Fachvortrag der eingeladenen Kooperationspartner
- Fragen der Eltern, Austausch, Diskussion
- Vorstellung weiterer Angebote im Bildungsbüro: Beratung zur eigenen Aus- und Weiterbildung durch SKM
- Verabschiedung

Praxisbeispiel Mehrsprachiges Elterninfocafé (EIC im Miniformat)



06.05.2021

Agathe Huller-Haastert